

PRO HOLZ AARGAU

Protokoll der 4. ordentlichen Generalversammlung
Freitag, 9. März 2007, 16.00 – 17.00 Uhr
Mehrzweckhalle Schützenmatte, Lenzburg

Vorsitz

Hanspeter Flückiger, Präsident

Protokoll

Josef Schmidlin, Vorstandsmitglied

Anwesend (gemäss Präsenzliste)

-	Max. Anzahl Stimmen von Mitglieder oder Vertreter von Organisationen	115
-	Anwesende Stimmenzahl gemäss Statuten	63
-	Absolutes Mehr	32

Abmeldungen

Gemäss sep. Liste meldeten sich 12 Mitglieder und Gäste namentlich ab.

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmezähler
3. Protokoll der 3. ordentlichen GV vom 23.03.06
4. Jahresberichte 2006
 - a) des Präsidenten
 - b) der Geschäftsstelle
5. Jahresrechnung 2006
6. Mitgliederbeiträge 2007
7. Budget 2007
8. Wahlen
 - a) Vorstand
 - b) Revisionsstelle
9. Aktivitäten 2007
 - a) Allgemein
 - b) Schwerpunkt
10. Anträge
11. Verschiedenes und Umfrage

Protokoll

1. Begrüssung

Präsident Hanspeter Flückiger eröffnet die 4. ordentliche Generalversammlung und heisst alle Mitglieder und Gäste herzlich willkommen. Die Versammlung findet heute in einem speziellen Umfeld statt, wird doch im gleichen Raum parallel um den Schweizermeistertitel der Zimmerleute gekämpft.

Vizeammann Salm stellt kurz den Tagungsort Lenzburg vor. Die Ortsbürgergemeinde ist stolzer Besitzer von 600 ha Wald. Mit zwei weiteren Waldbesitzern bewirtschaftet der Forstbetrieb LENZIA 1000 ha Wald. Derzeit plant die OBG den Bau von 40 Wohneinheiten. Das Gebäude soll über eine Holzverschalung verfügen und die Überbauung mit einer Schnitzelfeuerung beheizt werden.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Robert Schafroth, Möhlin gewählt.

3. Protokoll der 3. ordentlichen GV vom 23.03.2006

Dem Protokoll wird ohne Bemerkungen einstimmig zugestimmt.

4. Jahresberichte 2006

a) der Präsidenten

- Im mündlich vorgetragenen Jahresbericht geht der Präsident auf Aktivitäten der PHA im vergangenen Jahr ein und beleuchtet kurz das Umfeld. Innert Jahresfrist hat sich der Kampf um den Rohrstoff intensiviert und die einheimischen Säger fürchten gar um die Versorgung, weil derzeit viel Rundholz exportiert wird. Er stellt fest, dass die Waldbesitzer die Holznutzung noch zu wenig gesteigert haben. Auch der Holzenergiemarkt hat sich volumemässig sehr stark entwickelt.
- PHA setzt sich für die Holzverwendung ein. Im vergangenen Jahr konnte in einem Gespräch mit RR Peter C. Beyeler, Vorsteher des Departementes Bau, Verkehr und Umwelt diesbezüglich ein Gespräch geführt werden. Ebenso konnte der Austausch gepflegt werden mit der Interfraktionellen Umweltgruppe (IFUG) des Grossen Rates. Ein grosses Anliegen von PHA ist es, dass der Baustoff Holz früh in der Planungsphase von Projekten ein Thema ist.

b) der Geschäftsstelle

- Personelles
Der Geschäftsführer hatte verschiedentlich Kapazitätsprobleme. Deshalb hat der Vorstand entschieden, Herrn Heinz Wilk, dipl. Zimmermeister, projektbezogen für Beratungen und Organisation von Anlässen zuzuziehen.

- Mitgliederbestand
Der PHA gehören per 31.12.2006 folgende Mitglieder an:
 - 6 Trägerverbände
 - 20 Gemeinden und Körperschaften
 - 7 Einzelmitglieder
 - 34 Doppelmitglieder (Lignum und PHA)
 - 1 Gönnermitglied
 - 8 Freimitglieder

- Interventionen
Für diese Sparte konnte im vergangenen Jahr praktisch keine Zeit aufgewendet werden.

- Medienarbeit
Zu 5 Themen sind Pressemitteilungen abgegeben worden.

- Informationstätigkeit
Zum Thema „Zertifiziertes Holz“ ist eine Veranstaltung für institutionelle Bauherren und Architekten ausgeschrieben worden. Leider haben sich nur 2 Interessenten angemeldet, sodass der Anlass abgesagt werden musste.

- SMDK – Halle
PHA ist politisch aktiv geworden mit dem Ziel, die Halle für den Rückbau der Sondermülldeponie aus Holz zu bauen. Das Ziel ist nicht erreicht worden.

- Holz fasziniert
Der Anlass mit dem Kernstück der Schweizer Meisterschaft für die Zimmerleute hat im Vereinsjahr schon grosse Arbeitskapazität für die Vorbereitung beansprucht.

Beide Jahresberichte werden genehmigt.

5. Jahresrechnung 2006

Die Jahresrechnung ist den Teilnehmern schriftlich ausgehändigt worden. H. Bösch erläutert die Rechnung. Bei Einnahmen von Fr. 35'639.70 und Ausgaben von Fr. 24'976.60 resultiert ein Überschuss von Fr. 10'663.10. Die Ausgaben fielen markant tiefer aus, weil eine Infoveranstaltung nicht durchgeführt werden konnte und auch wegen der Kapazitätsprobleme des Geschäftsführers keine Beratungen gemacht werden konnten. Das Eigenkapital beträgt per 31.12.2006 Fr. 16'431.50. Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und beantragen die Genehmigung und die Erteilung der Recharge an den Vorstand. Den Anträgen der Revisoren wird ohne Gegenstimmen zugestimmt.

6. Mitgliederbeiträge 2007

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge unverändert zu belassen. Es sind dies:

Gemeinden und Körperschaften	Fr.	200.—
Einzelmitglieder und Firmen	Fr.	200.—
Doppelmitglieder (Lignum und PHA)	Fr.	250.—
Gönner (Minimalbetrag ohne Stimmrecht)	Fr.	100.—

Die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

7. Budget 2007

Das Budget ist den Versammlungsteilnehmer ebenso verteilt worden. Es sieht bei Einnahmen von Fr. 37'600.-- und Ausgaben von Fr. 36'500.-- einen positiven Abschluss von Fr. 1'100.-- vor. Aus dem Budget ist klar ersichtlich, dass im laufendem Jahr wieder mehr Energie in die Interventionen und Beratungen gesetzt werden soll. Dem Voranschlag wird einstimmig zugestimmt.

8. Wahlen

a) Vorstand

Die Mitglieder des Vorstandes werden jeweils für 3 Jahre wieder gewählt. Heute stehen zur Wiederwahl:

- Ursina Fausch, dipl. Arch. ETH/SWB, Aarau
- Reinhard Wiederkehr, Dipl. Holzbau-Ing. HTL/SISH, Beinwil am See
- Josef Schmidlin, Dipl. Forsting. ETH, Kreisförster, Aarau

Die Vorgeschlagenen werden einstimmig wieder gewählt.

b) Revisionsstelle

In die Revisionsstelle werden wieder gewählt:

- Hans Blattner, als Revisor
- Pascal Schneider, Würenlingen, als Ersatzrevisor

Neu gewählt wird:

- Theo Kern, Geschäftsführer AWV, Muri als Revisor

9. Aktivitäten 2007

a) Allgemeines

- Ein wichtiger Anlass im Vereinsjahr ist die Veranstaltung „Holz fasziniert...“ in der MZH Lenzburg. In Zusammenarbeit mit verschiedenen Trägerverbänden werden nebst der Erkürung des Schweizermeisters der Zimmerleute der breiten Öffentlichkeit die Berufe der ganzen Holzketten vorgestellt. Ebenso ist eine Ausstellung von Lehrlingsarbeiten geplant.
- Am 14. Februar 2007 wurde eine Infotagung zum Thema „Holzenergie“ in Laufenburg durchgeführt. Mehr als 80 Personen nahmen teil.

b) Interventionen

- Wir wollen dem Holz mehr Raum geben. Dementsprechend ist das Budget angepasst worden. Es bleibt, die Augen offen zu halten und sich wo möglich für das Holz einzusetzen.

10. Anträge

Anlässlich der letzten GV hat Herr Walter Benz den Antrag gestellt, Gesetzestexte zu Gunsten des Holzes zu formulieren. Vorbereitungsarbeiten diesbezüglich laufen.

11. Verschiedenes

Rainer Kaufmann, Rapperswil macht die Anregung zu prüfen, wie die Privatwaldbesitzer besser in die Bewirtschaftung durch die Forstbetriebe eingebunden werden könnten. Dies soll im Zusammenhang mit dem AWV der Abt. Wald abgeklärt werden.

Der Vorsitzende dankt zum Schluss der Versammlung allen ganz herzlich, die sich für das Holz einsetzen.

Im Anschluss an die Versammlung referiert Frau Christine Egerszegi-Obrist, Nationalratspräsidentin, zum Thema „Bildungslandschaft Schweiz“.

Aarau, 10. April 2007
Für das Protokoll:

J. Schmidlin, Aktuar